

# Wiesbadener Tagblatt.

No. 218. Dienstag den 16. September 1856.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderathes,  
Sitzung vom 20. August 1856.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme der Herren Hahn,  
Habel, Rohr und Thon.

1097) Das mit Inscript Herzoglichen Verwaltungsamts vom 16. l. M. zur Nachricht und Bedeutung des Gemeinderaths abschriftlich anher mitgetheilte, an Herrn Schulinspector Eibach dahier gerichtete Rescript Herzogl. Landesregierung vom 18. v. M., das städtische Schulwesen, insbesondere die Bildung des Schulvorstandes dahier betr., gelangt zur Kenntniß der Versammlung.

1100) Der unterm 14. l. M. mit Heinrich Feibel von hier, welcher als Beischütz angenommen worden ist, abgeschlossene Dienstvertrag wird genehmigt.

1103) Der Bürgermeister legt die Haupt-Consignation der Handwerksrechnungen über die bei der Umspasterung der Hochstätte vorgekommenen Arbeiten vor und wird das über die Accordssumme entstandene plus von 305 fl. 46 fr. genehmigt.

1104) Der Etat über die in dem Schullocale des vormaligen Waisenhauses vorzunehmenden Bauveränderungen im Kostenbetrage von 118 fl. 47 fr. wird zur Ausführung genehmigt.

1105) Auf Bericht des Bauaufsehers Martin vom 18. l. M., die Anschaffung von Leinwandschläuchen für die städtischen Wasserzubringer betr., wird beschlossen: zu den früher zur Anschaffung genehmigten 30 lf. Fuß Leinwandschläuchen mit Rücksicht darauf, daß der Accordant derselben als Minimum nur 50 lf. Fuß solcher Schläuche aus der Fabrik beziehen kann, nachträglich noch die Anschaffung von 20 lf. Fuß Leinwandschläuche für 12 fl zu genehmigen, dagegen keine weiteren Schlauchverbindungen anzuschaffen.

1106) Auf Rescript Herzoglichen Verwaltungsamts vom 18. l. M. auf Rescript Herzogl. Landesregierung vom 12. l. M., das Gesuch des Weygers Weygandt von hier um Erlaubniß zu Bauveränderungen an seinem neu erkauften Wohnhause in der Burgstraße No. 5 betr., worin auf die Acquisition dieses Wohnhauses zur Erbreiterung der kleinen Burgstraße aufmerksam gemacht wird, wird beschlossen: zunächst die Häuserbesitzer der kleinen und großen Burgstraße darüber zu vernehmen, ob und welche Beiträge sie zu geben bereit seien, wenn das besagte Haus von der Stadtgemeinde acquirirt und auf das Allingement des Cölner Hofes zur Erbreiterung der kleinen Burgstraße abgeschnitten werden sollte, und die Herzogl. Kreisbaumeisterei um Anfertigung einer Zeichnung zu ersuchen, wie das Haus bei erfolgendem Abschnitte darzustellen sei, sowie um Aufstellung eines Etats über die dadurch entstehenden Kosten.



1109) Das Schreiben des Oberführers des Wasserreichcorps Chr. Zollmann von hier, die Ergänzung der Mannschaft für das Wasserreichcorps betr., wird der Feuerlösch-Commission zur Erledigung hingewiesen.

1111) Die Beschwerde des Frachtfuhrmanns Phil. Jacob Hahn von hier wegen Beeinträchtigung in der Benutzung seiner in der Saalgasse gelegenen Hofraithe durch die aus der Steingasse abfließenden Gewässer wird der Wegbaucommission mit Zuziehung des Herrn Duerfeld zur Prüfung und Berichterstattung hingewiesen.

Wiesbaden, den 12. September 1856.

Der Bürgermeister.

Fischer.

### Bekanntmachung.

Mittwoch den 17. September Nachmittags 3 Uhr werden in dem Hofe des Herzoglichen Jagdschlusses Platte eine Partie alter Baumaterialien, sowie mehrere Pferdekrippen und Rausen öffentlich meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 15. September 1856.

245

Herzogliches Hofcommissariat.

### Gefunden:

Ein Roß, ein goldenes Herz mit goldener Kette, ein Krägelchen.

Wiesbaden, den 15. September 1856. Herzogl. Polizei-Commissariat.

### Bekanntmachung.

Mittwoch den 17. September Vormittags 11 Uhr wird das bisher von Johann Preißig Wittwe dahier in Pacht gehabte städtische Grundstück auf dem Heidenberg zwischen der Schachtstraße und der fortgesetzten Schwalbacherstraße von 25 Ruthen 40 Sch. vom 1. October d. J. an anderweit auf 3 Jahre öffentlich meistbietend in dem hiesigen Rathhaus verpachtet.

Wiesbaden, den 13. September 1856.

Der Bürgermeister.

Fischer.

### Bekanntmachung.

Nächsten Donnerstag den 18. September Nachmittags 3 Uhr kommen im hiesigen Rathhause die Nachlässe

- 1) des Schuhmachergesellen Joh. Michael Ged aus Möglingen,
  - 2) des Eisenbahnarbeiters Jacob Heinrich aus Neufkirchen und
  - 3) des Eisenbahnarbeiters Philipp Stephan Göttert von Welterod
- zu Versteigerung.

Wiesbaden, den 13. September 1856.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

Coulon.

4761

### Notizen.

Heute Dienstag den 16. September Vormittags 10 Uhr: Holzversteigerung in dem Domänenwaldsdist Gewachsener Stein. (S. Tagblatt No. 207.)

Die diesjährige Obst-Erscenz zu Hof Geisberg — Äpfel, Birnen und Kastanien — wird heute Dienstag den 16. September Nachmittags 2 Uhr an Ort und Stelle an den Meistbietenden versteigert.

223

### Die Gutsverwaltung.

An dem Garten des Generalmajor von Hadeln, Bierstadter Weg, kann Bauschutt abgeladen werden.

4762

Römerberg ist ein Border- und Sinterhaus unter dem Taxationspreise zu verkaufen. Näheres zu erfragen Steingasse No. 23.

4763



Ein junges gelbes **Suhn** hat sich verlaufen. Wer dasselbe **Michelsberg** No. 25 zurückbringt, erhält eine Belohnung. 4764

Ein **Wachtelhündchen** ist zugelaufen. Der Eigenthümer kann dasselbe gegen Entrichtung der Insertionsgebühr und des Kostgeldes **Heidenberg** No. 31 Parterre in Empfang nehmen. 4765

Bei Herrn Kaufmann Herz im Ritter wurde eine dunkelgrün angestrichene **Tapezirerleiter** (Doppelleiter), an welcher die eine Spitze fehlt, abhanden gekommen. Wer dieselbe **Schwalbacherstraße** No. 14 zurückbringt oder Auskunft darüber ertheilt, erhält eine angemessene Belohnung. 4766

### Verloren.

Es ist am Samstag Abend zwischen 8 und 9 Uhr vom **Kölnischen Hof** bis in den **Reunionsaal** eine **Broche** (Camée), eine Schäserin mit einem Hunde vorstellend, in Gold eingefaßt, verloren worden. Wer dieselbe wiederbringt in den **Kölnischen Hof**, erhält eine Belohnung von 5 fl. 4767

**Zehn Gulden Belohnung** dem Wiederbringer einer goldenen **Vorstechnadel** mit mehreren Diamanten, welche in den Anlagen von **Wiesbaden** vor mehreren Tagen verloren wurde. Zurückzugeben bei **H. Ritter**, **Langgasse** No. 21. 4768

Am Samstag Mittag wurde ein **Taschentuch**, **J. H.** gezeichnet, verloren. Der Finder wird gebeten, dasselbe gegen eine Belohnung in der Expedition d. Bl. abzugeben. 4769

Samstag den 13. September wurde auf dem Wege von dem **Rassauerhofe** bis zu der **Modenhandlung** des Herrn **Käpberger** ein schwarz gestickter **Tüllschleier** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen eine gute Belohnung im Laden des Herrn **Käpberger** abzugeben. 4770

### Stellen = Gesuche.

Eine perfecte Köchin, die gute Zeugnisse aufweisen kann, wird **Wilhelmstraße** No. 21 gesucht. 4771

**Taunusstraße** No. 25 wird auf **Michaeli** ein Dienstmädchen gesucht. 4772

Es sucht Jemand Beschäftigung im Schreiben sowohl in als außerhalb dem Hause. Näheres in der Exped. d. Bl., woselbst auch eine Probeschrift zur Ansicht offen liegt. 4773

Es wird in eine bürgerliche Haushaltung ein Mädchen, das waschen, kochen und etwas bügeln kann, in die Küche gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 4774

Gesucht wird ein gesetztes Frauenzimmer, Wittwe oder ledig, zur Führung einer bürgerlichen Haushaltung. Näheres in der Exped. d. Bl. 4775

Ein gesetztes braves Mädchen wird für einen Gasthof in die Küche gesucht. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 4776

Es wird ein junger Mann, der eine schöne Hand schreibt und kaufmännische Kenntnisse besitzt, in ein hiesiges Geschäft gesucht. Nur schriftliche Offerten an die Exped. d. Bl. werden berücksichtigt. 257

Es wird sogleich ein gesetztes Mädchen, das in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, gut nähen und stopfen kann, gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 4667

**2000 fl.** werden bis zum 1. October d. J. gegen gute Hypothek in hiesige Stadt oder nächste Umgegend auszuleihen gesucht. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 4737

Es wird eine erste Hypothek von **13000 fl.** gesucht. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 4777



## Wiesbadener - Eisenbahn.

Die Lieferung von 54 Mäntel von starkem grauem Tuche für die Bahnbediensteten soll im Wege der Submission vergeben werden. Lieferungs-lustige wollen ihre Offerten bis zum 20. September d. J. versiegelt unter der Aufschrift:

"Submission auf Lieferung von Dienstmänteln" auf dem Bureau der Hauptverwaltung der Gesellschaft (Kalb'sches Haus) einreichen, woselbst auch die Lieferungsbedingungen entgegengenommen werden können.

Wiesbaden, den 13. September 1856.

456 Die Hauptverwaltung  
der Wiesbadener-Eisenbahngesellschaft.

## Nicht zu übersehen.

Die Mobilien-Versteigerung der Familie Trummer, Sonnenberger Chaussee No. 6, findet nicht am 29ten, sondern Donnerstag den 25. I. M. statt.

Wiesbaden, den 15. Sept. 1856.

269 C. Leyendecker & Comp.

Meine in Niederwalluf am Rhein gelegene Restauration und Gartenwirthschaft bringe ich einem geehrten Publikum in Erinnerung und werde mich stets bestreben, für frische, wohlschmeckende Speisen und gute selbst gezogene Weine zu sorgen.

4778 Johann Lang,  
Gastwirth zum Anker.

## Fußsohlen

aus der Filanda, sowohl von Seide wie von Stroh, in allen Größen, sowohl für Herrn wie für Damen, werden stets auf Lager gehalten bei dem Kaufmann Herrn Moses Wolf.

4779

**Lammfleisch erster Qualität**  
per Pfund 14 fr. ist zu haben bei

4727 Metzger Weidmann, Michelsberg No. 20.

Schwalbacherstraße No. 14 steht ein sehr guter transportabler Stein-  
fohlen-Kochherd mit Schiff billig zu verkaufen.

4780

Eine Grube Kuhdung ist zu verkaufen. Wo, sagt die Exped.

4781

Eine vollständige Laden-Einrichtung für ein Kurzwaarengeschäft ist billig zu verkaufen bei

4782 J. Ph. Reinemer, Marktstraße.

Ich warne hiermit Jedermann, mit meinem Mann Georg Philipp Noos einen Kauf oder Verkauf abzuschließen oder etwas zu borgen, indem ich für nichts hafte.

4783

Wiesbaden, den 13. September 1856.

Elisabeth Noos.



# Arthur Napoleon

donnera le Lundi 22 Septembre un second et dernier CONCERT  
dans la salle des Réunions du Cursaal. 4784

Auf die an mich ergangenen verschiedenen Anfragen, ob für eine **Lust-**  
**fahrt** am nächsten Sonntag nach **Speyer** bei einer größeren Anzahl  
Bethelligter meine Direction der Ludwigsbahn eine Ermäßigung des Preises  
eintreten lassen würde, bin ich beauftragt zu erwiedern: daß sich Herr  
Director **Kempf** hierzu bereit erklärt hat, und habe ich, um eine muthmaß-  
liche Anzahl der Bethelligten bestimmen zu können, zur gefälligen Unter-  
zeichnung Listen in verschiedene Wirthschaften und in der Expedition dieses  
Blattes auflegen lassen.

**C. L. A. Mahr,**

257 Auskunfts-Bureau der Hess. Ludwigsbahn.

In der Unterzeichneten ist zu haben:

## Portrait

Er. Kaiserlichen Hohheit des

**Erzherzogs Stephan von Oesterreich**

mit Facsimile seiner Handschrift.

(Stahlstich) Preis chines. Papier . . . 1 fl. 36 fr.

" weiß " . . . 1 " 20 "

1

**Chr. W. Kreidel'sche Buchhandlung.**

**Unterricht im Englischen** wird ertheilt von

4785 Herrn **Stuart**, Erbenheimer Chaussee.

Röderstraße No. 8 sind **Frühäpfel** zu verkaufen. 4786

## Logis-Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstage und Freitage.)

Ed der Markts und Louisenstraße No. 28 ist die Bel-Etage, be-  
stehend in 8 Piecen, Küche, 3 Dachstuben, Bedientenzimmer, nebst Zu-  
behör; sodann eine Parterre-Wohnung von 7 Piecen, Küche, 2 Dach-  
stuben, nebst Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. 3253

Ed der Nerostraße No. 25 an der Allee ist eine freundliche Woh-  
nung und ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 4787

Friedrichstraße No. 12 ist eine Familienwohnung, bestehend aus vier  
heizbaren Zimmern, zwei Kabinetten, Küche etc., wegen Wohnortsverände-  
rung auf den 1. October zu vermieten. 4345

Friedrichstraße No. 27 sind ein auch zwei möblirte Zimmer sofort zu  
vermieten. 4660

Goldgasse No. 16 ist eine angenehme Wohnung auf den 1. October  
zu vermieten. 3912

Große Burgstraße No. 4 Bel-Etage sind zwei möblirte Zimmer zu  
vermieten. 4788

Große Burgstraße 13 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 269

Kapellenstraße No. 1 ist der zweite Stock zu vermieten, bestehend aus  
3 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller, Holzstall und Mitgebrauch der  
Wasserpumpe. 3474



Kapellenstraße No. 3 ist gleicher Erde ein Zimmer mit Kabinet zu vermietthen. 4619

Kirchgasse No. 7 ist der untere Stock mit Laden und allen erforderlichen Räumen bis zum 1. Januar 1857 anderweit zu vermietthen. Das Nähere bei dem Eigenthümer zu erfragen.

4620 **G. C. Bücher, im Pariser Hof.**

Langgasse No. 2 ist ein Zimmern mit zwei Kammern auf den 1. October zu vermietthen. 4789

Langgasse, Ecke der Goldgasse No. 12, sind zwei möblirte Zimmer zusammen oder einzeln zu vermietthen. 4703

Langgasse No. 38 sind 2 ineinandergehende möblirte Zimmer zu vermietthen; auch können dieselben getheilt werden. 4704

Langgasse No. 46 ist der Laden mit oder ohne Wohnung auf 1. October zu vermietthen. 4623

Marktstraße No. 41 ist ein möblirtes Zimmer auf den 1. October zu vermietthen. 4706

Mauergasse No. 10 ist auf den 1. October ein möblirtes Zimmer billig zu vermietthen. 4790

Mehrgasse No. 32 ist ein Laden und Wohnung zu vermietthen. 4791

Michelsberg No. 4 ist ein fein möblirtes Zimmer und zwei Keller zu vermietthen. 4624

Nerostraße No. 47 ist im Hintergebäude ein Zimmer mit Vorplatz an eine stille Person zu vermietthen. 4625

Nerostraße 48 ist ein heizbares möblirtes Zimmer zu vermietthen. 4626

Oberwegergasse No. 35 können einige Arbeiter Schlafstellen erhalten. 4493

Saalgasse No. 5 ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermietthen. 4575

Saalgasse No. 21 ist ein Logis auf 1. October zu vermietthen. 4792

Steingasse No. 23 ist ein Zimmer ohne Möbel zu vermietthen. 4492

Sonnenberger Thor No. 2 im Ritter ist Laden, Comptoir nebst Wohnung auf den 1. October zu vermietthen und kann auf Verlangen auch getheilt abgegeben werden. 4707

Webergasse bei Bäckermeister Schmidt ist ein Laden mit vollständiger Wohnung auf den 1. October zu vermietthen. 4005

Wilhelmstraße No. 14 sind zwei möblirte Zimmer mit guten Holzöfen versehen auf den 1. October zu vermietthen. 4793

In der Taunusstraße sind mehrere möblirte Zimmer abzugeben. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 4794

Das an der Schwalbacher Chaussee gelegene Landhaus vis-à-vis der Mühle von Herrn Stuber ist vom 1. October zu vermietthen. Das Nähere bei Friedr. Emmermann. 4413

Das Logis, welches von Herrn Pfarrer Steubing bewohnt wurde, ist durch Wohnortsveränderung des Herrn Hofgerichtsrath Jöbert anderweit zu vermietthen und gleich oder später zu beziehen. Näheres bei Jacob Wilhelm Kimmel, Neugasse No. 13. 4558



## Zu vermietthen:

In dem Hause der sel. Frau Staatsrätin von Bourcourd die Bel-  
Etage mit allem Zubehör, vollständig elegant meublirt, sogleich zu beziehen.  
Die Parterre-Wohnung ohne Möbel mit Stallung und Remise, auf den  
1. October zu beziehen.

Das Nähere auf dem Commissions-Bureau von

**C. Leyendecker & Comp.** 269

Zwei möblirte Zimmer sind einzeln oder auch zusammen auf den 1. October  
zu vermietthen. Näheres zu erfragen Einhorn, Eingang in der Neu-  
gasse. 4795

## Zu vermietthen

der erste Stock möblirt nebst Küche und andere  
Räumlichkeiten kleine Burgstraße No. 7.

**Seck.** 4738

## Für Freunde des Landlebens.

In einer der schönsten Gegenden Nassau's, in einem freundlichen Dorfe  
an frequenter Landstraße, können Freunde der Natur und des Landlebens  
eine ländliche Wohnung finden, welche allen Wünschen des idyllischen  
Lebens entspricht. Die Wohnung ist geräumig, liegt an der Straße, mit  
anstoßendem Garten, und für alle Bequemlichkeiten ist gesorgt. Der Ort  
liegt nach jeder Seite nur 2 Stunden von einem Städtchen entfernt,  
wodurch der Verkehr mit der Stadt und ihren Genüssen nach Verlangen  
unterhalten werden kann. Einzelne Personen können zugleich Verköstigung  
mit prompter Bedienung zu billigen Preisen erhalten. Familien finden  
mit und ohne Möbel freundliche Aufnahme und humane Begegnung.  
Wo, sagt die Exped. d. Bl. 4708

Kirchgasse No. 11 ist ein geräumiger gewölbter Keller zu vermietthen. 4631

## Wiesbadener Theater.

Heute, Dienstag den 16. September: Des Adlers Horst. Romantische Oper in 3 Akten  
von Karl von Holtei. Musik von Franz Gläser.

Der Text der Gesänge ist in der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung und in  
der Buch- und Kunsthandlung von Wils. Roth für 12 fr. zu haben.

## Mainz, Freitag den 12. September.

An Früchten wurden auf dem heutigen Markte verkauft zu folgenden

Durchschnittspreisen:

448	Säcke Weizen	per Sack à 200 Pfund netto	15 fl. 44 fr.
113	" Korn	" " "	12 fl. 3 fr.
140	" Gerste	" " "	8 fl. 56 fr.
175	" Hafer	" " "	4 fl. 53 fr.

Der heutige Durchschnittspreis hat gegen den in voriger Woche:

bei Weizen	48 fr. weniger.
bei Korn	41 fr. mehr.
bei Gerste	1 fr. mehr.
bei Hafer	25 fr. weniger.

1	Malter Weismehl à 140 Pfund netto kostet	14 fl. 30 fr.
1	Malter Roggenmehl " " " "	12 fl. 30 fr.
4	Pfund Roggenbrod nach der Laxe	17½ fr.
3	Pfund gemischtes Brod nach eigner Erklärung der Verkäufer	20 fr.



# Frankfurter Börse vom 15. September 1856.

Staatspapiere.			Eisenbahn-Actien.		
	Pap.	Geld.		Pap.	Geld.
Oesterr. 5 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> Metalliq.-Obl.	80 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	80	5 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> Staats-Eisenbahn-Actien	280	278
" 5 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> ditto von 1852	80 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	80	incl. Frc. 225 Einzahl.	130	129
" 5 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> ditto in S. b. R.	89	—	5 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> Lomb. Eisenbahn-Actien	215	214 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
" 5 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> Nat.-Anl. v. 1854	81 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>	81 <sup>5</sup> / <sub>8</sub>	5 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> Elisabethen "	98 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	98 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
" 5 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> Lmb. i S. L. à 24kr.	89 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	89 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	Rhein-Nahe Eisenbahn-Actien	—	—
" 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>0</sup> / <sub>10</sub> Met.-Obl. v. 1849	—	70 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	Cöln-Minden "	141 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	141 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
" 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>0</sup> / <sub>10</sub> Obl. b. Bethm.	69 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	4 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> Ludwigsh.-Bexbach. "	—	107 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
" 3 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> Staatseisb.-Prior.	58 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>	—	4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>0</sup> / <sub>10</sub> Neustadt-Weissenburg	103 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	103 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Russl. 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>0</sup> / <sub>10</sub> i. Lst. à fl. 12 b. B.	—	—	4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>0</sup> / <sub>10</sub> Bayer. Ostbahn-Actien	63	—
Preuss. 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>0</sup> / <sub>10</sub> St.-Schuldsch.	86 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	86 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	Kurfürstlich F. W. Nordbahn	349	346
" 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>0</sup> / <sub>10</sub> ditto	102 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	101 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	Taunusbahn-Actien . . . . .	83 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	83
Spanien. 1 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> <sup>0</sup> / <sub>10</sub> neue Différés	25 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	24 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	Frankfurt-Hanauer-Eisenbahn	82	81 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
" 3 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> innere Schuld	40 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	40	40 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> Florenz-Livorno E. B. Act.	—	—
Holland. 2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>0</sup> / <sub>10</sub> Integrale . .	64 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	63 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>			
" 4 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> Holländische . .	—	95			
Belgien. 2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>0</sup> / <sub>10</sub> Obl. i. F. à 28 kr.	56	55 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>			
" 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>0</sup> / <sub>10</sub> ditto	98	97 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>			
Bayern. 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>0</sup> / <sub>10</sub> Obligationen	—	89			
" 4 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> ditto	95 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	94 <sup>5</sup> / <sub>8</sub>			
" 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>0</sup> / <sub>10</sub> ditto	101 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	101			
Würtemb. 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>0</sup> / <sub>10</sub> Oblig. b. R.	91 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	91 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>			
" 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>0</sup> / <sub>10</sub> ditto	102 <sup>5</sup> / <sub>8</sub>	102 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>			
Kurhessen. 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>0</sup> / <sub>10</sub> Obl. b. R.	102 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	101 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>			
Gr. Hessen. 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>0</sup> / <sub>10</sub> Obligationen	92 <sup>5</sup> / <sub>8</sub>	92 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>			
" 4 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> ditto	100	99 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>			
" 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>0</sup> / <sub>10</sub> ditto	102 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	102			
Baden. 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>0</sup> / <sub>10</sub> Oblig. v. 1842	90 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	89 <sup>5</sup> / <sub>8</sub>			
" 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>0</sup> / <sub>10</sub> ditto . . . . .	102 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	102 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>			
Nassau. 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>0</sup> / <sub>10</sub> Oblig. bei R.	90 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	90			
" 4 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> ditto	99 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	99			
Frankfurt. 3 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> Obligationen	83	82 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>			
" 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>0</sup> / <sub>10</sub> ditto	92	91 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>			
3 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> Sard. Obl. b. Roth. i. L. à 28	58	—			
5 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> "Nordam." Stocks rückz. 1868	91	—			
6 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> St. Louis City Bonds . .	—	109 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>			
7 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> " County Bonds	77	—			
	—	—			
Bank- u. Credit-Actien.			Anlehens-Loose.		
	Pap.	Geld.		Pap.	Geld.
K. K. Oestr. Bankactien . . .	1248	1243	K. K. Oestr. fl. 250 b. R. v. 1839	122 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	122 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
" " Neue Actien Agio	371	366	" " 4 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> fl. 250 " v. 1854	105 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	105
" " Credit-Actien . . .	237 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	235 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	Mailand-Como fl. 14 . . . . .	13	12 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
Leipziger-Credit-Bank . . .	116	115 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> <sup>0</sup> / <sub>10</sub> neue Prämien-scheine.	—	116 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
Bayerische Bankactien . . .	—	—	Badische fl. 50 von 1840 . .	—	82 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Weimarische Bankactien . .	—	139 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	" fl. 35 von 1845 . .	48 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	48 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Darmstädter Bankact. 1. Emis.	414 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	412 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	Darmst. fl. 50 b. Rothsch. .	118	117 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
" " 2. Emis.	365	363	" fl. 25 " "	34 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	34 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
Bank für Süddeutschland . .	114 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	114	Kurhess. Thlr. 40 b. Rothsch.	40 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>	39 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>
Mitteldeutsche Creditactien .	108 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>	108 <sup>5</sup> / <sub>8</sub>	Nassauer fl. 25 bei Rothsch.	33 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>	33 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>
Internationale-Bank i. Luxemb.	545	540	Schaumb.-Lippe Rthlr. 25 . .	28 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	28
Frankfurter Bankactien . . .	117 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	117	Sardinien Frc. 36 b. Bethm.	—	45 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
Span. Credit.-Actien Emis. Roth.	591	586	Vereins-Loose fl. 10 . . . . .	9 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	9 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
" " d. Gesell. Pereire	676	674			
Wechsel			Geld-Sorten.		
	Pap.	Geld.		Geber.	Nhm.
In fl. süddeutscher Währung.			Pistolen . . . . . fl.	9	38 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Amsterdam fl. 100 . . . . . k. S.	99 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>	99 <sup>5</sup> / <sub>8</sub>	" Preussische . . . . .	9	52 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Augsburg fl. 100 . . . . . " "	120	119 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	Holländ. 10 fl. Stücke . .	9	47
Berlin Thlr. 60 . . . . . " "	104 <sup>5</sup> / <sub>8</sub>	104 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>	Rand-Ducaten . . . . .	5	35 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Bremen 50 Thlr. Lsd. . . . . " "	96 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	96 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	20 Frankenstücke . . . .	9	19 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Hamburg M. B. 100 . . . . . " "	89 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	88 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>	Englische Sovereigns . . .	11	46
London Lst. 10 . . . . . " "	117 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	117 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	Preussische Thaler . . . .	—	—
Paris Frs. 200 . . . . . " "	93 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	92 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>	" Cassenanw. . . . .	1	44 <sup>5</sup> / <sub>8</sub>
Wien fl. 100 . . . . . " "	114 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	114 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	Diverse Cassenscheine . .	1	—
Diskonto . . . . .	—	5 <sup>0</sup> / <sub>10</sub>	5 Franken Thaler . . . .	2	20 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>